

## **Wahlinformation für die GemeindegängerInnen zur: Nationalratswahl 2008 am 28. September**

Am 28. September 2008 findet die Nationalratswahl statt - die Einteilung der Wahlsprengel ist gleich wie bei den vorherigen Wahlen. Über die Neuerungen zur Stimmabgabe mit Wahlkarte wurde bereits im Juni ausführlich informiert.

Zur genauen Information über Wahlzeit und Wahllokale, erhalten alle wahlberechtigten GemeindegängerInnen vor der Wahl wieder einen Wahlausweis zugesandt. Dieser enthält zusätzlich ihren Namen, die Adresse und ihr Geburtsjahr, sowie die laufende Nummer des Wählerverzeichnis. Sie werden gebeten diesen Wahlausweis am Wahltag in ihr Wahllokal mitzubringen, denn dieser ist für die Wahlbehörde sowohl eine Bestätigung ihrer Identität als auch ihres Wahlrechtes im jeweiligen Wahlsprengel.

**Das Wahllokal für Wahlkartenwähler**, die sich am Wahltag in Ohlsdorf aufhalten, ist im **Gemeindeamt Ohlsdorf** (Wahlsprengel 1 – Gemeindeamt Ohlsdorf, Fraktionszimmer) eingerichtet.

Bis auf den Wahlsprengel 5 – Au-rachkirchen (Wahllokal GH Staudinger) haben **alle Wahllokale einen barrierefreien Zugang**.

**Gehbehinderte Wähler aus dem Wahlsprengel 5** können mit einer Wahlkarte (Antrag und Ausstellung beim Gemeindeamt) ihre Stimme im **Wahlsprengel 1 (Gemeindeamt)** abgeben.

Für die Nationalratswahl wurde auch wieder die Einrichtung einer „**Besonderen Wahlbehörde**“ beschlossen. Diese Wahlbehörde be-

sucht am Wahltag in der Zeit von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr Personen, denen es aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich ist ein Wahllokal aufzusuchen. Für den Besuch der besonderen Wahlbehörde ist jedoch ein Antrag bei der Gemeinde notwendig. Die Stimmabgabe vor der besonderen Wahlbehörde ist außerdem nur durch Vorlage einer Wahlkarte (vom Gemeindeamt ausgestellt) möglich.

Sollten Sie sich am Wahltag in einer anderen Gemeinde aufhalten, so können Sie dort nur mit einer Wahlkarte wählen. **Die Ausstellung einer Wahlkarte kann jederzeit, spätestens jedoch bis 24.09.2008 per schriftlichem Antrag bzw. bis 26.09.2008, 12. Uhr mündlich im Gemeindeamt beantragt werden. Die Stimmabgabe im Ausland ist ebenfalls nur mit einer Wahlkarte möglich.** Für Personen, für die eine Wahlkarte ausgestellt wurde, ist eine Stimmabgabe ohne Wahlkarte nicht mehr möglich (dies gilt auch für eine Wahl im eigenen Wahlsprengel).

Wahlberechtigte, die sich am Wahltag **außerhalb der Gemeinde aufhalten** (Urlaub, Ausflug, Kur, Berufsausübung usw.) können ebenfalls die **Ausstellung einer Wahlkarte beantragen. Mit dieser Wahlkarte kann am Wahltag in jeder Gemeinde Österreichs die Stimme abgegeben werden.**

Für die NR-Wahl ist auch die **Stimmenabgabe im Ausland** möglich. In diesem Fall ist ebenfalls eine **Wahlkarte** im Gemeindeamt zu beantragen. Die entsprechenden Erläuterungen für eine Stimmenabgabe im Ausland und



Meine Gemeinde sorgt dafür,  
dass Betreuung und Ausbildung  
meiner Kinder bestens funktionieren.

**Danke!**

Wofür Ihre Gemeinde sonst noch sorgt?  
[www.gemeindeamt.ooe.gv.at](http://www.gemeindeamt.ooe.gv.at)

Lesen Sie mehr auf Seite 2...

die rechtzeitige Rücksendung der Wahlkarte samt Stimmzettel sind in einem Informationsblatt für WahlkartenwählerInnen enthalten. Die Wahlkarte aus dem Ausland muss **bis spätestens 06. Oktober 2008 bei der Bezirkswahlbehörde** einlangen.

### **Aus dem Inhalt:**

Aktuelles	1
Jugend & Familie	3
Umwelt	6
Wichtige Termine	7
Soziales	9
Veranstaltungen	10

Wahlsprengel	Wahllokal	Wahlzeiten
1 – Ohlsdorf	Gemeindeamt Ohlsdorf – Fraktionszimmer	7.00 – 15.00 Uhr
2 – Ohlsdorf Umgebung	Kindergarten 2, Wöhrrerstraße 4 – Eingangshalle	7.00 – 14.30 Uhr
3 – Ehrendorf	Kindergarten 2, Wöhrrerstraße 4 - Bewegungsraum	7.00 – 14.30 Uhr
4 – Unterthalham	Fa. Asamer & Hufnagl – Bürogebäude	7.00 – 14.30 Uhr
5 – Aurachkirchen	Gasthaus Staudinger, Aurachkirchen 15	7.00 – 14.30 Uhr
6 – Ehrenfeld	Gasthaus Enichlmayr, Ehrenfeld 1	7.00 – 14.30 Uhr

## Meine Gemeinde sorgt dafür, dass Betreuung und Ausbildung meines Kindes bestens funktionieren!

Glückliche Kinder sind das Kapital und die Zukunftshoffnung der Gesellschaft. Optimale Kinderbetreuung sowie qualifizierte und lebensnahe Ausbildung der jungen Generationen sichern Lebensqualität, Wohlstand und sind wichtiger Teil der Daseinsvorsorge.

In mehr als 4.300 Kindergärten, Krippen und Horten werden insgesamt rund 280.000 Kinder von kompetentem Fachpersonal betreut. Pro Jahr geben die Gemeinden österreichweit rund 900 Millionen Euro nur für die Kinderbetreuung aus – das entspricht ungefähr 3.000 Euro pro Jahr und Kind.

Bei der Bildung schaffen mehr als 3.000 Pflichtschulen die Basis für die Ausbildung von 500.000 Schülern. Auch in diesen Bereich investieren die Gemeinden jährlich rund 900 Millionen Euro, wobei die Ausgaben in den letzten Jahren kontinuierlich steigen. Die Gesamt-

zahl der Schülerinnen und Schüler ist zwar rückläufig, die steigenden Ausgaben bedeuten aber einen Qualitätsschub, pro Schüler gibt eine Gemeinde im Jahresschnitt rund 1.600 Euro aus.

Für die Errichtung der dafür notwendigen Gebäude und Einrichtungen sind die heimischen Gemeinden verantwortlich. Sie sorgen auch für die nötige zeitgemäße Ausstattung wie etwa attraktive Bibliotheken, gepflegte Sportanlagen, moderne Computer und andere technische Geräte. Beispielsweise stehen österreichweit den Schülerinnen und Schülern rund 100.000 Computer in den Pflichtschulen zur Verfügung, die gewährleisten dass die Kinder eine zeitgemäße Ausbildung bekommen.

Den Gemeinden ist es auch immer wichtig die Lehrkräfte der örtlichen Schulen in die Aktivitäten der Gemeinden einzubinden. Egal ob in örtlichen Sportvereinen, bei The-

atervorfürungen oder sonstigen diversen kommunalen Anlässen – eine gute Zusammenarbeit und gegenseitige Unterstützung zeichnet ein gut funktionierendes Gemeindeleben aus. In Absprache mit dem Lehrpersonal – und abgestimmt auf den Lehrplan wird den Schülerinnen und Schülern auch die Bedeutung der Gemeinde und kommunalen Aufgaben beispielsweise durch Exkursionen in das Gemeindeamt, Besichtigung der örtlichen Wasserversorgungsanlagen oder ähnliches vorgezeigt.

Nicht zuletzt sorgen die Gemeinden auch dafür, dass unsere Kinder sicher und pünktlich zur Schule kommen. Die Bereitstellung von Transportmöglichkeiten – also der gute alte Schulbus – ist zudem ein wirksamer Beitrag zum Klimaschutz. Darüber hinaus errichten die Gemeinden oft auch Radwege oder sorgen für die Verfügbarkeit von Schülerlotsen.

## Großer Kinderkleiderbasar am 26. und 27. September im Depot der Feuerwehr Ohlsdorf



**Die Annahme** für gereinigte und gut erhaltene Kinder-Herbst-/Winterbekleidung (bis Größe 176) sowie sehr gut erhaltene Kinderartikel (Wintersportartikel, Schuhe, Spielsachen, Bücher etc.) erfolgt am **Freitag, 26. September von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr**. Angenommen werden nur gewaschene und in gutem Zustand befindliche Kleidungsstücke. Die Artikel werden von den freiwilligen Helfern selbst angeschrieben. **Der Verkauf findet am Samstag, 27. September von 9.00 bis 16.00 Uhr statt**. Nähere Auskünfte erhalten Sie unter der Tel.Nr.: 0676/9632021 oder 0676/5417938. **Der Erlös und nicht abgeholte oder verkaufte Ware wird an Bedürftige gespendet.**

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für abhanden gekommene oder beschädigte Gegenstände!

## Schülerfreifahrt in Ohlsdorf - Wichtige Information für Schüler und Eltern

Durch die Umsetzung des Regionalverkehrskonzeptes des Landes Oberösterreich gibt es ab dem Schuljahr 2008/2009 verschiedene Änderungen bei der Schülerbeförderung im Großraum Gmunden/Vöcklabruck und damit auch in Ohlsdorf.

Obwohl das Regionalverkehrskonzept auch Verbesserungen und neue günstige Verbindungen mit sich bringt, wird es durch die strenge Auslegung der Richtlinien durch das Finanzamt Linz als zuständige Stelle des Finanzministeriums zu Einschränkungen bei der Schülerbeförderung geben. Ganz wesentlich ist dabei die Bestimmung, dass die Schülerfreifahrt im sogenannten Gelegenheitsverkehr (Zubringerdienst durch private Busunternehmen vom Wohnort zur Schule oder zur nächstgelegenen Haltestelle eines öffentlichen Verkehrsmittels) nur mehr dann genehmigt wird, wenn die Strecke mindestens **2 km** beträgt. Eine Ausnahme von dieser Regelung ist nur dann möglich, wenn bei der Benützung des öffentlichen Verkehrsmittels ständig Wartezeiten von mehr als einer Unterrichtseinheit (50 Minuten) entstehen oder das Kind einer extremen Verkehrsgefährdung ausgesetzt ist (Bundesstraßen, stark befahrene Landesstraßen ohne Gehsteig).

Die Gemeinde wurde vom Finanzamt Linz erst in den letzten Tagen über die Neuerungen bei der Schülerbeförderung im Detail informiert. Derzeit laufen die Verhandlungen darüber, welche Strecken weiterhin im Gelegenheitsverkehr (Zubringerdienst) geführt werden können. Die Gemeinde wird sich auf jeden Fall mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln dafür einsetzen, dass die bevorstehenden Einschränkungen abgemildert und Härtefälle vermieden werden können.

Wir müssen in diesem Zusammenhang auf die Aussage der Finanzbehörde hinweisen, dass aus die Beförderung von Schülern im Gelegenheitsverkehr als Ergänzung zum vorhandenen Linienverkehr kein öffentlich-rechtlicher Anspruch besteht. Andererseits besteht ein gesetzlicher Anspruch

auf Schulbeihilfe, wenn Kinder über eine Strecke von mehr als 2 km zur Schule oder zur nächsten Haltestelle einer öffentlichen Linie gebracht werden müssen und auf dieser Strecke keine Beförderung im Gelegenheitsverkehr stattfinden kann.

Konkret müssen sich Schüler und Eltern ab Beginn des Schuljahres 2008/2009 auf folgende Gegebenheiten und Neuerungen einstellen:

### Schülerfreifahrt zur Volks- und Hauptschule in Ohlsdorf

Nach den bisherigen Aussagen des Finanzamtes Linz und der Postbus GmbH. wird es bei der Beförderung der Volks- und Hauptschüler zu den Ohlsdorfer Schulen durch die Firma Stockhammer-Fröch keine Änderungen geben. Allerdings ist auch in diesem Bereich zu erwarten, dass die Grenze von 2 km zu den Schulen bzw. zu den Haltestellen der öffentlichen Verkehrsmittel eingehalten werden muss. Neben den Ortschaften an der Ohlsdorfer Landesstraße sind auch die Ortschaften Holzhäuseln, Unterthalham, Oberthalham, Hochbau, Aupointen, Kohlwehr, Edt, Irresberg, Traich, Obernathal, Unterathal und Aichlham. Falls es auf dem Schulweg zu einer extremen Gefährdung der Schüler kommen kann und/oder die Distanz knapp unter 2 km liegen sollte, wird versucht die Freifahrt im Gelegenheitsverkehr auch weiterhin aufrecht zu erhalten.

### Schülerfreifahrt zu den höheren Schulen in Vöcklabruck

Durch die Umsetzung des Regionalverkehrsgesetzes mit der Schaffung der neuen Linie 8087 (Firma Stern & Hafferl) wurde eine neue Verbindung von Laakirchen (Oberweis) über Steyermühl/Ehrenfeld/Desselbrunn/Attnang-Puchheim nach Vöcklabruck hergestellt. Durch dieses neue öffentliche Verkehrsmittel entfällt die direkte Beförderung der Schüler im Gelegenheitsverkehr (Fa. Buchinger) von Ohlsdorf nach Vöcklabruck. Auch bei der Postbuslinie 2526 von Gmunden nach Vöcklabruck wurde der Fahrplan optimiert und auf die

Beförderung von Schülern abgestimmt.

Nach den Unterlagen, die uns zur Verfügung gestellt wurden, sind 11 Schüler aus Ohlsdorf von dieser Regelung betroffen. Da die Fahrpläne (Linie 8087 Ehrenfeld-Vöcklabruck und Linie 2526 Gmunden-Vöcklabruck in Verbindung mit der Linie 2540 Gmunden-Ohlsdorf-Schwannenstadt) sehr gut aufeinander abgestimmt sind, ist für die Fahrt nach Vöcklabruck, abgesehen vom Umsteigen keine Verschlechterung zu erwarten.

Auch in diesem Fall gilt die Regel, dass bei Strecken unter 2 km keine Schülerbeförderung im Gelegenheitsverkehr mehr erfolgt. Schüler, deren Weg vom Wohnort mehr als 2 km zur Bushaltestelle beträgt, werden aber weiterhin im Gelegenheitsverkehr durch die Firma Buchinger innerhalb der Gemeinde befördert und gesammelt zur Bushaltestelle Ehrenfeld gebracht, damit ein nur einmaliges Umsteigen notwendig ist. Diese Beförderung gilt wie bisher für die Schüler aus den Ortschaften Föding, Parz, Penesdorf und Traich.

Die neue Verbindung von Ohlsdorf (Ehrenfeld) nach Vöcklabruck bringt auf der anderen Seite für Lehrlinge und Berufstätige im Raum Attnang-Puchheim und Vöcklabruck deutliche Verbesserungen. Im Rahmen der Schülerfreifahrt können auch verschiedene Strecken und Linien (z.B. Bahn von Vöcklabruck nach Attnang und Bus von Attnang nach Ohlsdorf) kombiniert werden.

### Schülerfreifahrt zu BEA und Pensionat

Auch für die Schülerfreifahrt zur BEA und zum Pensionat in Gmunden entfällt die direkte Beförderung durch private Unternehmer im Gelegenheitsverkehr. Allerdings ist es gelungen, die Beförderung wie im vergangenen Schuljahr sicher zu stellen. Dazu wird der Bus der Firma Fröch-Stockhammer im Linienverkehr geführt, fährt aber von Ohlsdorf (Ehrenfeld) bis zum Pensionat bzw. zur BEA und die betroffenen Schüler müssen dadurch nicht umsteigen.

Die Rückfahrt nach Ohlsdorf soll weiterhin im Gelegenheitsverkehr erfolgen, das heißt die Schüler werden direkt von den Schulen nach Ohlsdorf bzw. zum Wohnort gebracht.

Über zusätzliche Busverbindungen (auch für Lehrlinge und Berufstätige) informieren wir Sie im Gemeindeamt gerne. Als wichtige und vor allem kompetente Ansprechstelle für alle Fahrpläne und für das neue Regionalverkehrskon-

zept gilt das Büro von **MobiTipp in Gmunden (07612/20812)**. Als Ansprechpartner für die Beförderung der Schüler im Gelegenheitsverkehr gelten wie bisher die privaten Busunternehmen Fröch GmbH. in Laakirchen (07613/3130) und Buchinger GmbH. (Schüler an Vöcklabrucker Schulen) in Pinsdorf (076126/64999)

Die Anträge auf Schülerfreifahrt werden wie bisher am Schulbeginn von den Schulen ausgegeben.

Dem Antrag ist ein Zahlschein über den Selbstbehalt von € 19,60 abgeschlossen. Dieser Betrag ist künftig ausschließlich an das Finanzministerium zu zahlen, wenn ein öffentliches Verkehrsmittel benützt wird und auch wenn eine kombinierte Beförderung (Gelegenheitsverkehr und Öffentliche Linie) erfolgt. Falls die Beförderung nur im Gelegenheitsverkehr erfolgt, ist der Selbstbehalt an das private Busunternehmen zu zahlen.

**Für die betroffenen Schüler am Schulort Vöcklabruck ergeben sich auf Grundlage der aktuellen Fahrpläne folgende Verbindungen:**

Linie 2540 Gmunden-Schwanenstadt	Linie 2540 Schwanenstadt-Gmunden
6.48 GH Altmühle	6.35 Ehrenfeld
6.50 Kleinreith/Oberthalham	6.37 Weinberg/Hildprechting
6.51 Ehrendorf	6.39 Ruhsam
6.53 Ohlsdorf	6.41 Hauptschule
6.54 Hauptschule	6.42 Ohlsdorf
6.55 Ruhsam	6.44 Ehrendorf
6.56 Weinberg/Hildprechting	6.46 Kleinreith/Oberthalham
6.58 Ehrenfeld	6.48 GH Altmühle
<b>Umsteigen in Linie 8087 Laakirchen-Vöcklabruck</b>	6.54 Gmunden Busbahnhof
7.02 Ehrenfeld	<b>Umsteigen auf Linie 2526 Gmunden/Vöcklabruck</b>
7.31 Vöcklabruck Don Bosco	6.58 Gmunden Busbahnhof
7.34 Vöcklabruck Schulzentrum	7.28 Vöcklabruck Schulzentrum
	7.41 Vöcklabruck Busbahnhof

**Für die Rückfahrt von den Vöcklabrucker Schulen ergeben sich durch die neue Linie 8087 Laakirchen-Vöcklabruck jetzt mehrere Möglichkeiten:**

Rückfahrt über Ehrenfeld					Rückfahrt über Gmunden		
Abf. Vöcklabruck Schulzentrum	13.25	15.17	16.07	17.01	Abf. Vöcklabruck Schulzentrum	15.15	16.15
Ank. Ehrenfeld	13.52	15.45	16.35	17.29	Ank. Gmunden Busbahnhof	16.00	17.00
Abf. Ehrenfeld nach Ohlsdorf	13.55	15.46	16.38	17.35	Abf. Gmunden nach Ohlsdorf	16.34	17.05
<b>Alternative über Gmunden</b>					Abf. Vöcklabruck Schulzentrum	13.36	
Für die Rückfahrt von der Linie zu den oben angeführten Ortschaften (Gelegenheitsverkehr) erfolgt die Information zu Schulbeginn durch die Firma Buchinger.					Ank. Gmunden Keramik (OKA Turm)	14.04	
					Abf. Gmunden Keramik nach Ohlsdorf	14.09	

**Für die Verbindungen zur BEA und zum Pensionat gelten in Ohlsdorf folgende Abfahrtszeiten:**

7.04	Ehrenfeld	7.13	Ehrendorf
7.06	Weinberg/Hildprechting/Ruhsam	7.15	Kleinreith/Oberthalham
7.08	Ruhsam	7.17	GH Altmühle
7.10	Hauptschule	7.23	Gmunden Busbahnhof
7.11	Ohlsdorf	7.35	Ankunft Pensionat/BEA
<b>Für die Rückfahrt gibt es folgende zusätzliche Verbindungen im Linienverkehr</b>			
14.07	Abfahrt BEA/Pensionat		
14.18	Gmunden Busbahnhof Habertstraße	14.34	Abfahrt nach Ohlsdorf

## Mit Verkehrsverbund und Mobitipp - Studierende sparen 40 %

Studierende mit Wohnsitz und Studienort in Oberösterreich, für die Familienbeihilfe bezogen wird, erhalten für die Fahrt zwischen Studienort und Wohnort eine ermäßigte OÖVV-Semesterkarte.

Die Ermäßigung beträgt 40 % gegenüber dem vollen Fahrpreis und wird vom Bund und vom Land Oberösterreich getragen. Von der

Ermäßigung ausgenommen ist der Kernzonenaufpreis - er muss zur Gänze bezahlt werden.

### Semesterkarten für den Regionalverkehr

Wenn Wohnort und/oder Studienort nicht in der Kernzone Linz liegen, richtet sich die Gültigkeitsdauer der Semesterkarte nach der jeweiligen Semesterdauer - für 4, 5 oder 6 Monate.

### Das braucht man für die Ausstellung

Ausgefülltes Bestellformular (www.oeev.at), Nachweis über die Bezahlung, Meldezettel, Inskriptionsbestätigung, Mitteilung über den Bezug der Familienbeihilfe sowie 1 Passfoto.

**Kontakt:** OÖVV-Kundencenter, Volksgartenstraße 21, 4020 Linz, Tel.: 0810 240 810

## Schulbeginn- und Schulveranstaltungshilfe des Landes

Schule bedeutet für immer mehr Familien eine Belastung des Familienbudgets. Auch dieses Jahr stehen den betroffenen Familien finanzielle Unterstützung des Landes zur Verfügung.

Mit 80 Euro Schulbeginnhilfe werden Familien, deren Kinder erstmalig in die Pflichtschule eintreten, finanziell unterstützt. Aufgrund der sehr teuren Erstausrüstung von Taferlklasslern wird auf diese Weise jenen Familien geholfen, die diese Unterstützung am dringendsten benötigen.

Deutlich angestiegen ist die Zahl der Bewilligungen für die Schulveranstaltungshilfe. „Mehrkindfamilien“ stoßen an ihre finanziellen Grenzen, wenn gleich zwei Schulveranstaltungen in einem Schuljahr zusammenfallen“, erläutert LHStv. Franz Hiesl die Beweggründe, warum das Land OÖ. diese Familienunterstützung eingeführt hat. Ansuchen können alle Familien, bei denen zumindest zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage).



Foto: OÖ Landesregierung

Anträge liegen in den Schulen und im Gemeindeamt auf und zum Downloaden zu finden unter: [www.familienkarte.at/Familienservice/Foerderung](http://www.familienkarte.at/Familienservice/Foerderung).

## Highlights aus dem Sommerhort

Trotz Schlechtwetter brachte der Sommerhort den Hortkindern wieder viele Erfahrungen.

Zu Beginn durften die Kinder den Imker Friedrich Köstler in Ohlsdorf besuchen und konnten viele spannende Dinge über Bienen und Honig erfahren. Vielen Dank, dass Sie sich so viel Zeit für uns genommen haben!

Ein weiterer Dank gilt der Freiwilligen Feuerwehr von Ohlsdorf, die auch in diesem Jahr das Feuerwehrhaus und etliche Einsatzgeräte gezeigt hat!

Aufgrund der schlechten Witterung konnte leider nur ein Tag zum Baden an der Esplanade genutzt werden. Jedoch konnten die Kinder aber dann noch zwei Tage im Hallenbad Vöck-

labruck planschen.

An einem der letzten Tage wurde das Papiermachermuseum in Steyrermühl besucht. Bei einer Kinderführung wurde die Geschichte der Papiermacher erzählt, es konnte selbst Papier geschöpft werden und am Ende wurden bei einem Origamiworkshop sogar noch aus dem eigenen Papier Schachteln gebastelt.



Fotos: Höller



## Kunstwerke auf den Gemeindestraßen von Ohlsdorf

Sie wundern sich vielleicht, warum im Gemeindegebiet Ohlsdorf die Straßen mit blauen und gelben Strichen bemalt werden?

Es sind keine Vandalen und keine Kunstsprayer am Werk, sondern es sind Bauhofmitarbeiter aus Ohlsdorf und die Firma Prenninger Karl, Technisches Büro für Vermessungswesen aus 4552 Wartberg an der Krems, die die Gemeindestraßen bemalen und per GPS Geräte vermessen.

Die Vermessungsarbeiten sind für den digitalen Leitungskatster, der

vom Gemeinderat am 27.03.2008 beschlossen wurde.



Das Vermessungsteam Foto: Gemeinde

Wir bitten Sie um ihr Verständnis, dass diese Männer im Bereich Kanal und Wasserleitung, teilweise auch auf Privatgrundstücken ungehindert ihre Arbeit verrichten können. Sollte es zu Komplikationen, oder Schäden auf ihrem Grundstück kommen, bitten wir sie, den Wassermeister Josef Lamprecht Tel. 07612-47255-14 zu verständigen, der sich um ihr Anliegen kümmern wird.

Wir danken für ihre Zusammenarbeit und Verständnis für diese wichtigen Arbeiten.

## LEADER - ein Förderprogramm stärkt den ländlichen Raum

13 Gemeinden des nördlichen Bezirkes: Grünau, Scharnstein, St. Konrad, Kirchham, Vorchdorf, Roitham, Gschwandt, Ohlsdorf, Laakirchen, Pinsdorf, Gmunden, Traunkirchen und Altmünster schlossen sich zum Verein zur regionalen Entwicklung Gmunden – TRAUNSTEINREGION zusammen.

Der Verein ermöglicht das Ansuchen um Fördermittel bis 2013 für Vorhaben in den angeführten Bereichen:

### LANDWIRTSCHAFT:

Produktentwicklung, Vermarktung, Tourismus u. Freizeitangebote, Urlaub am Bauernhof, Qualitätsentwicklung, Kooperationen mit

Gewerbe, Qualifizierung, usw.

### NATURSCHUTZ:

Lehrpfade, Bewusstseinsbildung, Landschaftsschutz

### Erneuerbare ENERGIE:

Biomasse Erzeugungs- u. Versorgungsanlagen

### GEWERBE:

Förderungen für Kooperationen von Kleinunternehmen

### TOURISMUS:

Entwicklung neuer touristischer Angebote

### BILDUNG:

Lernchancen in ländl. Gemein-

den, Aktivitäten einer Region“



### LEBENSQUALITÄT:

Kultur, Nahversorgung, Gleichstellung, uvm.

Das Förderprogramm bietet Starthilfe für Vorhaben, die von der Bevölkerung der Region eingebracht und getragen werden. *„Durch Zusammenarbeit der Gemeinden, neue Ideen aus der Bevölkerung und innovative Vorhaben wird ein wesentlicher Beitrag zur Steigerung der Lebensqualität, zur Sicherung der Einkommen und Beschäftigung in ländlichen Gemeinden geleistet“*, so der Obmann des Vereins Franz Kofler.



**ENERGIEZUKUNFT** der **Traunsteinregion:** die Gemeinden arbeiten an einem gemeinsamen „Energieentwicklungsplan“ für die Region zur Steigerung der Energieeffizienz und Nutzung regionaler Energieressourcen.

**Stärken der Region nutzen – Positionierung als „Genuss u. Erlebnisregion“:** die genussvollen und erlebnisreichen Seiten Bevölkerung und Gästen näher bringen.

## Aktuelles aus der Traunsteinregion

Tourismus, Landwirtschaft und Wirtschaft sind dabei wichtige Partner. Deshalb sind „Urlaub am Bauernhof“-Betriebe, Direktvermarkter, Reithöfe, Gastronomie usw. eingeladen in einer Projektgruppe mitzuarbeiten, um Maßnahmen zu entwickeln und umzusetzen.

**Klettersteig Schermberg:** Rückgängige Besucherfrequenzen gefährden die Infrastruktur am Schermberg. Ein Klettersteig soll neue Besucher bringen.

**Sommerakademie Traunkirchen:** Eine Akademie für bildende Kunst nutzt die malerische Land-

schaft und bringt in der Zwischensaison Gäste in die Region.

**Vernetzung Kulturinitiativen:** die Schaffung einer regionalen Plattform zur Abstimmung bei der Terminplanung, gemeinsame Marketingmaßnahmen und Professionalisierung beim Sponsoring sind Zielsetzungen der Vernetzung.

### KONTAKT und INFORMATIONEN:

Verein zur regionalen Entwicklung  
Gmunden - TRAUNSTEINREGION  
Miller-von-Aichholz-Straße 50, Gmunden 4810  
MMag.a Edith Aschenberger  
Tel.: (07612) 208 10 12 oder (0699) 103 78 333;  
per Mail unter: office@traunsteinregion.at;  
im Internet unter: www.traunsteinregion.at

## Gründer-Workshops des Gründer-Service der WKO Gmunden

Unternehmer zu werden ist eine hervorragende Chance für Menschen, die gestalten möchten und sich dabei gerne immer wieder neuen Herausforderungen stellen. Damit die eigene Selbständigkeit zur Erfolgsstory wird, ist eine gute Gründungsvorbereitung das Fundament. In einem Gründer-Workshop erfahren angehende Jungunternehmer alles Wesentliche, um Weichen in die Selbständigkeit richtig zu stellen.

### Rechtliche und betriebswirtschaftliche Gründer-Infos im Paket

Im ersten Teil des Workshops wird zu rechtlichen Themen wie Gewerbeberecht, Rechtsformen, Steuern

und soziale Absicherung informiert. Im daran anschließenden zweiten Teil geht es gezielt um die betriebswirtschaftliche Gründungsvorbereitung. Spezialisten geben dabei Infos und Tipps zur professionellen Erstellung eines Unternehmenskonzeptes, zu richtigen Markteinschätzung, zur Mindestumsatz-Berechnung und zu Fragen der Finanzierung/Förderung.

Darüber hinaus können in der Kleingruppe auch Kontakte zu anderen Gründern geknüpft werden.

In der ersten Jahreshälfte 2008 haben in Oberösterreich bereits über 500 Gründungsinteressierte einen Workshop des Gründer-Service besucht.

### Die Workshop-Teilnahme ist kostenlos!

Im 2. Halbjahr 2008 sind in der WKO Gmunden folgende Termine geplant:

Montag, 15.09.2008

Montag, 13.10.2008

Montag, 17.11.2008

Montag, 15.12.2008

Alle Veranstaltungen finden von 17.00 - 20.30 Uhr in der WKO Gmunden, Miller-v.-Aichholzstraße 50 statt. Anmeldungen zu den einzelnen Gründer-Workshops sind unter Tel. 05-90909-5250 oder per E-mail unter [sc.veranstaltung@wkoee.at](mailto:sc.veranstaltung@wkoee.at) möglich.

## Neues aus dem Gemeinderat vom 2. Juli

### Auftragsvergabe für den Straßenbau 2008

Die Auftragsvergabe für das Straßenbauprogramm 2008 an die Firma Lahnerbau, Hoch- und Tiefbau GmbH. Laakirchen mit einer Auftragssumme € 282.667,70 wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen. In den nächsten Tagen werden die Arbeiten mit dem Neubau des Gehsteiges nach Hochbau begonnen.

### Einheitlicher Postbezirk für Ohlsdorf

Der Gemeinderat hat einstimmig neuerlich den Beschluss gefasst,

eine einheitliche Postleitzahl 4694 für das gesamte Gemeindegebiet Ohlsdorf zu beantragen. Damit soll endlich die unmögliche und wohl einmalige Situation, dass die Gemeinde auf Verteilerzentren in zwei Bundesländern (Salzburg und Oberösterreich) aufgeteilt ist, abgeschafft werden. Diese Aufteilung führt regelmäßig zu Verzögerungen von Postzustellungen innerhalb der Gemeinde. Über die weitere Entwicklung bei der beantragten Umpostung werden wir Sie auf dem Laufenden halten.

**ASZ ALTSTOFF SAMMELZENTRUM**

**Neue SAMMELTASCHE für ALTPAPIER** jetzt im Altstoffsammelzentrum!

**Das bringt's:**  
Holen Sie sich jetzt in Ihrem Altstoff-sammelzentrum die neue Sammel-tasche für Altpapier. Damit können Sie Altpapier noch einfacher Zuhause vorseparieren und ins ASZ bringen!

**Danke für Ihren Beitrag zum Klimaschutz!**

**GRATIS** Sammeltasche

**apr** Altstoff Sammelzentrum

**Umwelt Profis**

Informieren Sie sich im ASZ in Ihrer Nähe.  
Unter [www.altstoff-sammelzentrum.at](http://www.altstoff-sammelzentrum.at) oder [www.umweltprofis.at](http://www.umweltprofis.at)

Gmunden, Keimstraße 1  
Tel.: (05) 78 07-173 900

### Ärzte-Notdienst

- 06.09. Dr. HOCHRÄINER K.,  
- 07.09. Ohlsdorf, (07612) 47 878
- 13.09. Dr. WEINBERGER A.,  
- 14.09. Pinsdorf, (07612) 67 96
- 20.09. Dr. PAMMINGER N.,  
- 21.09. Ohlsdorf, (07612) 76 77
- 27.09. Dr. ZEINDLINGER M.,  
- 28.09. Gschwandt, (07612) 65 411

Mittwoch, 10:00-12:00 Uhr  
und nach Vereinbarung

**VbGm. Herbert Laubichler:**

Montag von 17:00-18:00 Uhr

**VbGm. Christine Eisner:**

Dienstag von 17:00-18:00 Uhr

**Kostenlose Rechtsberatung:**

jeden Di, 08:00-12:00 Uhr,  
Bezirksgericht Gmunden

### Sprechtag

**Bgm. Mag.(FH) Wolfgang Spitzbart:**

Montag, 16:00-18:00 Uhr,

### Pensionsversicherung

Mi, 03.09., Mi, 10.09., Mi, 24.09.,  
Mi, 01.10., Mi, 08.10., Mi, 22.10.,  
jeweils von 08:00-14:00 Uhr GKK

### Müllabfuhr

Restabfall:	Mi, 17.9., Mi, 15.10.,	Do, 18.9., Do, 16.10.
Biotonne	Do, 11.9., Do, 25.9., Do, 9.10., Do, 23.10.,	Fr, 12.9., Fr, 26.9., Fr, 10.10., Fr, 24.10.
Gelbe Tonne:	Mi, 3.9.	Mi, 1.10.
Rote Tonne:	Fr, 9.5.	Fr, 6.6.



Zivilschutz in  
ÖSTERREICH

**BM.I**  
Bundesministerium für Inneres



Landes-  
Feuerwehrrkommando

# Für Ihre Sicherheit

## Zivilschutz-Probealarm

### in ganz Österreich

**am Samstag, 4. Oktober 2008, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr**

Österreich verfügt über ein flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.296 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

**österreichweiter Zivilschutz-Probealarm**  
durchgeführt.

#### Bedeutung der Signale

##### Sirenenprobe



15 Sekunden

##### Warnung



3 Minuten  
gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) einschalten.  
Verhaltensmaßnahmen beachten!  
Am 4. Oktober 2008 nur Probealarm!



##### Alarm



1 Minute  
auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.  
Am 4. Oktober 2008 nur Probealarm!



##### Entwarnung



1 Minute  
gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weiter Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) beachten!  
Am 4. Oktober 2008 nur Probealarm!



**Infotelefon am 4. Oktober von 9:00 bis 15:00 Uhr**

Landeswarnzentrale beim Oö. Landes-Feuerwehrrkommando

Tel.: 130 (ohne Vorwahl)

**Achtung! Keine Notrufnummern blockieren!**

# Fachstelle für

## Barrierefreies Bauen und Wohnen

*Können Sie sich vorstellen, dass Sie Probleme haben in Ihre Wohnung zu gelangen, oder Ihr Bad nicht benutzen können? Für viele alte Menschen und Menschen mit Beeinträchtigungen sind ihre Lebensbereiche vollgepfastert mit Barrieren.*

Diese Beeinträchtigungen betreffen sowohl die Nutzung im Sanitär-, Küchen-, Schlaf- und Wohnbereich als auch die Möglichkeit die Wohnung oder das Wohnhaus zu verlassen. Am Ende steht sehr oft der Gang in eine stationäre Betreuungs- und Pflegeeinrichtung und damit der Abschied von vertrauten Menschen und einer vertrauten Umgebung.



**Die Volkshilfe bietet in Oberösterreich eine kostenlose Beratung für behinderten- und altersgerechtes Bauen und Wohnen an.**

**Auf Wunsch findet diese Beratung auch bei Ihnen Daheim statt.**

Die Fachstelle informiert in Zusammenarbeit mit internen und externen ExpertInnen über

*den Einsatz von technischen Hilfsmitteln (z. B. Toilettensitzerhöhung, Haltegriffe u.a.),*

*Ausstattungsveränderungen in der Wohnung (z. B. das Entfernen von hinderlichen Einrichtungsgegenständen und Stolperfallen) und*

*bauliche Veränderungen in der Wohnung und im unmittelbaren Wohnumfeld (z. B. Türverbreiterung, Einbau einer bodenebenen Dusche u.a.).*



### Beratung

Die Beratung ist kostenlos und erfolgt telefonisch oder im Bedarfsfalle vor Ort in ganz Oberösterreich. Sie erreichen die Fachstelle für Barrierefreies Bauen und Wohnen der **Volkshilfe** (Glimpfingerstr. 48, 4020 Linz) von Montag bis Donnerstag von 8:00 bis 16:00 Uhr und Freitags von 8:00 bis 13:00 Uhr unter der Tel. Nr. 0732/ 3405 – 140 oder per E-mail: [info@volkshilfe-ooe.at](mailto:info@volkshilfe-ooe.at).

**volkshilfe.**   
OBERÖSTERREICH

## 150-jähriges Gründungsfest des OÖ Kameradschaftsbundes Ohlsdorf

Am Sonntag, den 7. September feiert der Kameradschaftsbund Ohlsdorf sein 150-jähriges bestehen.



Die Festlichkeiten, zu denen zahlreiche Kameraden aus ganz Oberösterreich erwartet werden, beginnen um 10.00 Uhr mit der Heiligen Messe in der Pfarrkir-

che Ohlsdorf.

Die Ortsgruppe Ohlsdorf, unter Obmann Michael Weber, lädt die BürgerInnen von Ohlsdorf sehr herzlich zu den Feierlichkeiten ein!

## Beziehungspower - Vortrag mit Prof. Dr. Gerti Senger

**Seelisch-körperliche Gesundheit und Balance werden überall dort hergestellt, wo Menschen einander begegnen, wo sie leben und lieben. Gute Beziehungen sind für Frauen und Männer, Junge und „Best agers“ buchstäblich lebenswichtig.**

Die notwendige Balance von Seele und Körper, von negativen und positiven Kräften, ist daher nicht in der Gen-Technologie zu suchen, sondern in unserer alltäglichen Lebens- und Beziehungswelt.

Durch diesen Vortrag erfahren

Sie...

...warum wir alle vom ersten bis zum letzten Atemzug Beziehungswesen sind

...warum positive Begegnungen der Motor unseres Lebens sind

...warum die stärkste Droge für den Menschen andere Menschen sind

...warum innerer Stress durch Beziehungsschwierigkeiten genauso schädlich wie äußerer Stress ist

Mit nach Hause nehmen können Sie...

...Chancen, sich selbst und andere neu zu entdecken

...Einsicht in die Einflussnahme und Veränderbarkeit des Gehirns

...Verständnis eigener Beziehungen

...Neue Lust am Arbeiten, Leben und Lieben

**Termin: Do 2.10.2008, 19.30 Uhr, Saal der Wirtschaftskammer Gmunden**

Eintritt: € 9,- (€ 7,- Vorverkauf bzw. mit OÖ. Familienkarte oder ki-card)

## Klärende Paargespräche - Tagesseminar für Paare

**Josef Parzer (Dipl. Pädagoge, Kommunikationstrainer) und Angela Parzer (Dipl. Ehe-, Familien und Lebensberaterin, Erwachsenenbildnerin) leiten dieses Paarseminar am 27. September im EIKI-Zentrum in Gmunden.**

Erlebnisse erzählen, Wünsche mitteilen, Gefühle aussprechen, Meinungsverschiedenheiten klären, den Alltag gemeinsam leben

- nichts geht ohne miteinander zu reden.

Gut miteinander reden können macht all das leichter und lässt die Zufriedenheit in der Partnerschaft wachsen. Das Gesprächstraining erweitert Ihre Fertigkeiten sich mitzuteilen und aufmerksam zuzuhören und fördert so ein besseres gegenseitiges Verständnis.

**Sa 27.9.2008, 9.00-17.00 Uhr im EIKI-Zentrum Villa Gmundnerbunt mit Kinderbetreuung**

Kosten: € 60,-/Paar (ermäßigt mit OÖ. Familienkarte, ki-card)

Anmeldung:

gmundner-eltern-kind-zentrum@inode.at oder 0664 | 322 55 03

## Lars und die Frauen - Komödie im Stadtkino Gmunden

**Mit viel Einfühlungsvermögen erzählt der unterhaltsame Streifen eine schräge und absolut liebenswerte Geschichte über Verlust, Schmerz und die Macht der Toleranz.**

Komödie, USA 2007, 107 Min., Regie: Craig Gillespie

Mit: Ryan Gosling, Emily Mortimer, Paul Schneider, u. a.

Lars Lindstrom ist ein schüch-

terner Einzelgänger, der nicht einmal seinen Bruder Gus und seine fürsorgliche Schwägerin Karin an seinem Leben teilhaben lässt. Bis Lars ihnen überraschend seine neue Freundin Bianca vorstellt - für ihn ist sie eine bildschöne Brasilianerin, für Gus und Karin - eindeutig und ohne jeden Zweifel! - eine lebensgroße Sexpuppe aus Silikon! Irritiert holen sie sich Rat bei einer Ärztin ein, die eine überraschende Diagnose stellt: Lars kann nur ge-

holfen werden, wenn sie und die ganze Gemeinde Lars' Freundin behandeln, als sei Bianca tatsächlich lebendig. Schnell steht die Schönheit im Mittelpunkt des öffentlichen Lebens, ganz zum Missfallen von Lars, der zwar seinen Mitmenschen immer näher kommt, aber Angst hat, er könnte Bianca verlieren...

Termin: Di 23.9.2008, 18.15 und 20.30 Uhr im Stadtkino Gmunden

Fulminanter Abschluss der Bernhard-Tage Ohlsdorf:

## Thomas Bernhard groovt am 12. September im Bernhard-Haus

Als krönenden Abschluss der Thomas-Bernhard-Tage 2008 spielt das Upper Austrian Jazz Orchestra am 12. September im Bernhard-Haus letztmalig ihr einzigartiges Konzert „Des söwe aundas - Thomas Bernhard groovt“.

Im Jahr der Landesausstellung „Salzkammergut“ steht Ohlsdorf ganz im Zeichen Thomas Bernhards. Als Rahmenprogramm zur Landesausstellung ist es der Gemeinde Ohlsdorf gelungen, das Upper Austrian Jazz Orchestra mit dem Programm „Des söwe aundas oder Thomas Bernhard groovt“ nach Ohlsdorf in das Wohnhaus von Thomas Bernhard zu holen.

Dieses Programm hat das Leben und Wirken Thomas Bernhards zum Thema und war ein Auftragswerk der Festwochen Gmunden 2003. In Ohlsdorf wird es nun erstmals im Haus des Dichters vom international bekannten und mehrfach prämierten Upper Austrian Jazz Orchestra aufgeführt.

Die Musiker rund um Mag. Christian Maurer und Sängerin Ali Gaggl hat es beeindruckt, mit welcher

Hartnäckigkeit, mit welcher Variationskraft bei Bernhard die eigene Lebensproblematik in der ästhetischen Gestaltung zum Ausdruck kommt.

Dazu kommt die Musikalität und der Sprachrhythmus seiner Texte, die Wiederholungen und Variationen, die die Musiker aus Oberösterreich dazu gebracht haben, Bernhard, den Liebhaber klassischer Musik, auch musikalisch abzuwandeln. Das Ergebnis ist dasselbe, aber anders.

Da ist passend - zum Motto der Landesausstellung, das in Ohlsdorf am Rand der Schottergrube in Aupointen zu lesen ist - einerseits Thomas Bernhard und andererseits das Upper Austrian Jazz Orchestra.

Am Freitag, dem 12.9.2008 kann man das Ergebnis dieser Verbindung im rustikalen Ambiente des Veranstaltungsraumes im Bernhard-Haus, der ehemaligen Tenne,



Foto: UAJO

hören. Ein einmaliges Erlebnis für Bernhard-Kenner genauso wie für Jazz-Liebhaber. Ein besonderer Abend vor allem auch deshalb, weil „Thomas Bernhard groovt“ zum letzten Mal zur Aufführung kommt.

**12.09.2008, 19:30 Uhr: „Des söwe aundas – Thomas Bernhard groovt“** Konzert des Upper Austrian Jazz Orchestra im Bernhard-Haus Ohlsdorf, Obernathal 2

### Rückfragen und Tickets:

Gemeinde Ohlsdorf, Mag. Ingeborg Pflügl, Tel.: +43 676/8 4694 0114, email: landesausstellung@ohlsdorf.ooe.gv.at

Upper Austrian Jazz Orchestra, Mag. Christian Maurer, Tel.: +43 664/3033208, email: Ch.Maurer@aon.at

## Liederabend am 14. September in der Römerkirche Aurachkirchen

Naoko Knopp begleitet Kyung-Hye Choi (Sopran) und Christian Havel (Tenor) am 14. September, 19.30 Uhr in der Römerkirche Aurachkirchen auf dem Klavier. Zu hören sind Lieder von Komponisten, die sich vom Salzkammergut inspirieren ließen.

Unter dem Titel „Natur - Liebe - Leben. Vom Salzkammergut inspiriert“ wurde ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, in dem Lieder der Komponisten Franz Schubert, Hugo Wolf, Alma und Gustav Mahler, Franz Lehár und Erich W. Korngold zu hören sein werden.

Kyung-Hye Choi, die seit 2002 als Gesangslehrerin am Oberösterreichischen Landesmusikschulwerk tätig ist, wurde in Seoul, Süd-Korea geboren. Sie begann

**Sonntag, 14.09.2008**  
19.30 Uhr Römerkirche Aurachkirchen

**Kirchenkonzerte 2008**

**Liederabend**

**Vom Salzkammergut inspiriert:**

Schubert, Wolf, Alma und Gustav Mahler, Lehár und Korngold

**Kyung-Hye Choi** (Sopran)  
**Christian Havel** (Tenor)  
**Naoko Knopp** (Klavier)

Eintritt Abendkasse: € 12,00 • Kinder und Jugendliche frei

burg absolvierte sie ihr Studium an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst „Mozarteum“. Sie erhielt während ihres Studiums mehrere Preise für außerordentliche Erfolge. 1990 Operndiplom mit Auszeichnung.

Christian Havel war 1996 - 1998 Mitglied des Wiener Staatsopernchors mit Soloverpflichtungen und wirkt nun vor allem international bei Oratorien und Passionen, aber auch bei Liederabenden und Operaufführungen mit. Auftritte erfolgten unter anderen bei den Europäischen Wochen Passau, bei den Gmundner Festwochen, beim Mozartfestival in Saou (Frankreich) und vielen anderen europäischen Staaten.

ihre musikalische Ausbildung in Korea (Bachelor of Music). In Salz-

Tickets an der Abendkasse: € 12,00; Kinder und Jugendliche frei

# VERANSTALTUNGSPROGRAMM

September - November 2008 - Newsletter abonnieren unter [www.ohlsdorf.at](http://www.ohlsdorf.at)

jeden Dienstag, 14:30 - 15:30 Uhr  
Turnsaal der Volksschule Ohlsdorf  
**Gymnastik**

Veranstalter: Pensionistenverband,  
Obfr. Ottilie Schmid, Sandhäusl-  
bergstraße 17, 4662 Steyrmühl  
Tel.: 43 (7613) 29 03 Mobil: 43  
(699) 126 060 39  
E-mail: schmidjo@aon.at

Mittwoch, 10.09.2008  
**Pensionistennachmittag mit  
Pensionsberatung**

Veranstalter: Pensionistenverband,  
Obfr. Ottilie Schmid, Sandhäusl-  
bergstraße 17, 4662 Steyrmühl  
Tel.: 43 (7613) 29 03 Mobil: 43  
(699) 126 060 39  
E-mail: schmidjo@aon.at

jeden Donnerstag, 9:00 Uhr  
Treffpunkt: Eisbahnen/Ehrendorfer  
Wald

**Gesunde Gemeinde - Nordic Wal-  
king 50+**

Veranstalter: Gemeinde Ohlsdorf,  
Wöhrrerstraße 2, 4694 Ohlsdorf,  
Tel.: 43 (7612) 47 255 - 0  
E-mail: [gemeinde@ohlsdorf.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@ohlsdorf.ooe.gv.at)  
Web: <http://www.ohlsdorf.at>

jeden Freitag, 15:00 Uhr  
Naturfreunde-Clubheim (ehem. Al-  
tersheim)

**Mountainbiken**

Veranstalter: Koordination: Vol-  
ker Bammer (0664 3467213) und  
Günter Wöginger (0650 9633310)  
Web: <http://www.naturfreunde.at>

Freitag, 12.09.2008  
Bernhard-Haus, Obernathal 2,  
4694 Ohlsdorf, 19:30 Uhr  
**Thomas Bernhard Tage 2008**  
- „Des söwe aundas - Thomas  
Bernhard groovt“  
Veranstalter: Gemeinde Ohlsdorf,  
Wöhrrerstraße 2, 4694 Ohlsdorf,  
Tel.: 07612/47 255-26  
E-mail: [a.burgstaller@ohlsdorf.ooe.gv.at](mailto:a.burgstaller@ohlsdorf.ooe.gv.at)  
Web: <http://www.toene.at/uajo/>

jeden Freitag, 19:30 Uhr  
Tennisstüberl Aurachkirchen  
**Tennis Stammtisch**

Veranstalter: Sport Union Ohls-  
dorf, Obm. Jürgen Kalteis Tel.:  
07612/739 55-86 706 Mobil:  
0699/187 96 706  
E-mail: [juergen.kalteis@allianz.az](mailto:juergen.kalteis@allianz.az)  
Web: [http://www.sportunion-ohls-  
dorf.at](http://www.sportunion-ohls-<br/>dorf.at)

Sonntag, 14.09.2008, 19:30 Uhr  
Römerkirche Aurachkirchen  
**Kirchenkonzert - Liederabend**  
Veranstalter: Gemeinde Ohlsdorf-  
Kulturreferat Wöhrrerstraße 24694  
Ohlsdorf Tel.: 43 (7612) 47 255-26  
E-mail: [kulturreferat@ohlsdorf.ooe.gv.at](mailto:kulturreferat@ohlsdorf.ooe.gv.at)

14-tägig jeweils am Montag,  
14:00 Uhr  
Gasthaus Altmühl

**Mixkegeln**

Veranstalter: Pensionistenverband,  
Obfr. Ottilie Schmid, Sandhäusl-  
bergstraße 17, 4662 Steyrmühl  
Tel.: 43 (7613) 29 03  
Mobil: 43 (699) 126 060 39  
E-mail: schmidjo@aon.at

14-tägig, jeweils am Mittwoch, 20:00  
Uhr  
Goofy's Imbiss - Friedhofparkplatz  
Ohlsdorf

**Motorrad - Stammtisch**

Veranstalter: Goofy's Imbiss, Gott-  
fried Speer, Hauptstraße, 4694  
Ohlsdorf, Tel.: 43 (7612) 47 675

jeweils am Donnerstag der gera-  
den Wochen, 14:00 Uhr  
Schmankerlstube Ruhsam

**Seniorenstammtisch**

Veranstalter: Seniorenbund Ohls-  
dorf, Obm. Josef Schausberger,  
Schusterweg 3, 4694 Ohlsdorf,  
Tel.: 43 (7612) 47 136 oder 43  
(664) 932 32 90

Mittwoch, 24.09.2008  
Abfahrt: Aurachkirchen, 8:00 Uhr  
**Blockheide Weitra**

Veranstalter: Seniorenbund Ohls-  
dorf, Obm. Josef Schausberger,  
Schusterweg 3, 4694 Ohlsdorf,  
Tel.: 43 (7612) 47 136  
oder 43 (664) 932 32 90

Donnerstag, 25.09.2008  
**Tag der älteren Generation und  
50 Jahre PVO**

Veranstalter: Pensionistenverband,  
Obfr. Ottilie Schmid, Sandhäusl-  
bergstraße 17, 4662 Steyrmühl  
Tel.: 43 (7613) 29 03 Mobil: 43  
(699) 126 060 39  
E-mail: schmidjo@aon.at

Freitag, 26.09.2008, ab 19 Uhr  
Gasthof Enichlmayr  
**Generalversammlung Raiba**  
Veranstalter: Raiffeisenbank Ohls-  
dorf reg. Gen.m.b.H., Hauptstraße

22, 4694 Ohlsdorf  
jeden letzten Freitag im Monat, 19:30  
Uhr

GH Kirchenwirt - Fürtbauer

**Stammtisch - MFC Ikarus**

Veranstalter: MFC Ikarus, Obm.  
Gerhard Huemer, Langganglweg  
20, 4694 Ohlsdorf, Tel.: +43 (664)  
911 42 25

E-mail: [g.huemer@ts1.at](mailto:g.huemer@ts1.at)

Web: [http://www.mfc-ikarus-ohls-  
dorf.at](http://www.mfc-ikarus-ohls-<br/>dorf.at)

Mittwoch, 01.10.2008

Abfahrt: Friedhof Parkplatz, 13:00  
Uhr

**Wandern: Kaltenbachwildnis -  
Miesweg**

Veranstalter: Seniorenbund Ohls-  
dorf, Obm. Josef Schausberger,  
Schusterweg 3, 4694 Ohlsdorf,  
Tel.: 43 (7612) 47 136 oder 43  
(664) 932 32 90

jeden 1. Mittwoch im Monat

**Pensionistennachmittag**

Veranstalter: Pensionistenverband,  
Obfr. Ottilie Schmid, Sandhäusl-  
bergstraße 17, 4662 Steyrmühl  
Tel.: 43 (7613) 29 03  
Mobil: 43 (699) 126 060 39  
E-mail: schmidjo@aon.at

Freitag, 03.10.2008, 19:30 Uhr  
Pfarrkirche Laakirchen

**Klassikabend mir ARS Vocalis -  
„Der heitere Mozart“**

Veranstalter: Stadtamt Laakirchen

Donnerstag, 09.10.2008

**Tagesausflug - Kastenreith - Zot-  
tensberg - Nachmittag mir Musik**

Veranstalter: Pensionistenverband,  
Obfr. Ottilie Schmid, Sandhäusl-  
bergstraße 17, 4662 Steyrmühl  
Tel.: 43 (7613) 29 03  
Mobil: 43 (699) 126 060 39  
E-mail: schmidjo@aon.at

Mittwoch, 15.10.2008

Abfahrt: Aurachkirchen, 8:00 Uhr  
**Wallfahrt Mariazell - Garming**  
Veranstalter: Seniorenbund Ohls-  
dorf, Obm. Josef Schausberger,  
Schusterweg 3, 4694 Ohlsdorf,  
Tel.: 43 (7612) 47 136 oder 43  
(664) 932 32 90

Samstag, 25.10.2008, 19:00 Uhr  
Turnsaal der Hauptschule Ohlsdorf  
**MNOZIL BRASS „Das Gelbe vom  
Ei“**  
Veranstalter: Musikverein Ohlsdorf,

Obm. DI Helmut Pöll, Aichlham 7,  
4694 Ohlsdorf,

Tel.: +43 (7613) 89 00 - 245

oder +43 (664) 271 42 63

E-mail: [helmut.poll@kymmene.com](mailto:helmut.poll@kymmene.com)

Web: <http://www.mnozillbrass.at>

Mittwoch, 05.11.2008

**Pensionistennachmittag mit  
Sparvereinsauszahlung**

Veranstalter: Pensionistenverband,  
Obfr. Ottilie Schmid, Sandhäusl-  
bergstraße 17, 4662 Steyrmühl  
Tel.: 43 (7613) 29 03  
Mobil: 43 (699) 126 060 39  
E-mail: schmidjo@aon.at

Mittwoch, 05.11.2008

Friedhof Parkplatz, 11:00 Uhr

**Wandern: Edt - Gmundnerberg**

Veranstalter: Seniorenbund Ohls-  
dorf, Obm. Josef Schausberger,  
Schusterweg 3, 4694 Ohlsdorf,  
Tel.: 43 (7612) 47 136 oder 43  
(664) 932 32 90

Samstag, 08.11.2008, 20 Uhr

GH Enichlmayr (neuer Saal)

**MATCH-BALL**

VA: SPG Union Ohlsdorf/Dessel-  
brunn  
E-mail: [leithinger.34390@raiffeisen-  
ooe.at](mailto:leithinger.34390@raiffeisen-<br/>ooe.at)

Donnerstag, 13.11.2008

**Tagesausflug - Ansfelden - Firma  
Adler - Hohenfurt - Leonfelden  
Weberei Lebzelterei**

Veranstalter: Pensionistenverband,  
Obfr. Ottilie Schmid, Sandhäusl-  
bergstraße 17, 4662 Steyrmühl  
Tel.: 43 (7613) 29 03  
Mobil: 43 (699) 126 060 39  
E-mail: schmidjo@aon.at

Mittwoch, 19.11.2008

Abfahrt Aurachkirchen, 12:00 Uhr  
**Besichtigung Firma Starzinger,  
Frankenmarkt**

Veranstalter: Seniorenbund Ohls-  
dorf, Obm. Josef Schausberger,  
Schusterweg 3, 4694 Ohlsdorf,  
Tel.: 43 (7612) 47 136  
oder 43 (664) 932 32 90

Samstag, 29.11.2008

Hauptschule Ohlsdorf, 20:00 Uhr

**Herbstkonzert**

Veranstalter: Musikverein Ohlsdorf  
E-mail: [obmann@musikverein-ohlsdorf.at](mailto:obmann@musikverein-ohlsdorf.at)  
Web: <http://www.musikverein-ohlsdorf.at>